

Weitere Mittheilungen über *Alexia*

von

Edm. Reitter in Mödling, bei Wien.

Auf pg. 237 d. Zeitschrift lieferte ich eine Revision der *Alexia*-Arten, welche schon heute mit zwei neuen Arten bereichert werden kann. Unter dem Materiale, welches mir seinerzeit vorlag, befanden sich leider keine deutschen Exemplare der gewöhnlichen, einheimischen Arten. Bei kürzlicher Durchsicht der von Heydenschen Collection konnte ich konstatiren, dafs sich in den deutschen Sammlungen unter den Namen: *A. pilifera* Müll. zwei sehr verschiedene Arten vorfinden. Die eine, stets hell gefärbt, ist kleiner, mit sehr langer, emporstehender Behaarung; die zweite ist gröfser, dunkler gefärbt, mit viel kürzerer Behaarung. Aus der neuerdings consultirten Originalbeschreibung Müller's in Germ. Mag. Ent. IV. 1821, pg. 217, welche von keiner nachfolgenden an Vollständigkeit übertroffen wurde, geht unzweifelhaft hervor, dafs er sowohl als auch später Germar unter dem Namen: *Tritoma piligerum* nur die erste, kleinere, helle Art gemeint haben. Aber gerade diese Art liegt mir eben zum ersten Male vor. Was ich in meiner Revision unter diesem Namen verstand und in den meisten Sammlungen unter diesem erscheint, ist durchgehends die zweite weit verbreitete Art, welche einen neuen Namen erhalten mufs, der *A. ignorans* lauten mag.

In meiner Tabelle fehlt und ist zu diagnosticiren:

Alexia pilifera Müller, l. c.: *Subglobosa, rufo-ferruginea, nitidula, vix alutacea, pronoto haud, elytris dense distincteque punctatis; pube longissima grisea, erecta, dense vestita.* — Long. 1.2 mill.

In meiner Tabelle vor *A. pilosissima* Friv. zu stellen. Sie kann nur mit dieser verglichen werden und unterscheidet sich sehr auffällig von ihr durch geringere Gröfse, constant hellere Färbung und unpunktirtes Halsschild.

Deutschland, in der Rheingegend: Odenbach, Frankfurt, Bayrische Rheinpfalz.

Die Diagnose von:

A. ignorans n. sp. ist identisch mit der von mir in der Revision der *Alexia*-Arten unter dem Namen *A. pilifera* gelieferten. Sie

unterscheidet sich von *pilosissima* und *pilifera* Müller (non Rtrr.) durch gröfsere Gestalt, meist dunklere Färbung, weniger dichte Punktirung der Flügeldecken und hauptsächlich durch die viel kürzere, geneigte Behaarung.

Süddeutschland: Kärnthen, Steyermark, Krain, Tyrol etc., häufig.

Eine neue Art ist:

Alexia corcyrea: *Brevissime ovalis, valde convexa, nigropicea, nitida, subtus ferruginea, antennis pedibusque rufo-testaceis, prothorace parce subtilissime, sed distincte, elytris sat fortiter parceque punctatis, pube erecta, sat longa, vix dense vestita.* — Long. 1.3—1.4 mill.

Ins. Corfu: bei Gasturi, unter Eichenlaub, selten. Ich habe diese Art auf den jonischen Inseln nur an dieser Stelle gesammelt.

Sie ist wegen ihrer nur mäfsig langen, aber emporstehenden Behaarung nur mit *ignorans* m. (*pilifera* Rtrr. olim) verwandt und nur mit dieser zu vergleichen. Sie unterscheidet sich von ihr durch rundere, weniger eiförmige, hinten nicht zugespitzte Gestalt, deutlichere Punktirung des Halsschildes und viel spärlichere, stärkere Punktirung der Flügeldecken. Häufig ist die Basis der Flügeldecken und die Naht hell gefärbt, oft ist der Käfer ganz hell mit angedunkelter Flügeldeckenscheibe.

Aubeonymus granicollis n. sp.

Niger, fusco pubescens, pube grisea depressa, sat elongata maculatim vestita, antennis pedibus rostroque obscure ferrugineis; rostro seriatim punctulato, prothorace fortice granulato-asperatis, in medio haud carinato, elytris punctato striatis, striis apicem versus tenuioribus, interstitiis laevibus. — Long. 4 mill. (*rostrum exclus.*).

Patria: Andalusia (Korb.).

Dem *A. carinicollis* Luc. ziemlich ähnlich, gestreckter, der Rüssel etwas dünner, undeutlich gefurcht, das Halsschild grob raspelartig gekörnt, die Flgd. weniger bauchig, die Zwischenräume der Punktstreifen glatt, die Behaarung dreimal länger, bräunlich und grauweiss; die letztere bildet auf den Flgd. unbestimmte Haarflecken.

Bei Cíklana in Andalusien von M. Korb entdeckt.

Edm. Reitter.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1883

Band/Volume: [27_1883](#)

Autor(en)/Author(s): Ritter Edmund

Artikel/Article: [Weitere Mittheilungen über Alexia 393-394](#)